

Kopenhagen belohnt umweltbewusste Touristen mit einzigartigem Bonusprogramm!

Entdecken Sie, wie Kopenhagen Touristen belohnt, die ökologisches Verhalten zeigen. Erfahren Sie mehr über das einzigartige Bonusprogramm „Copenpay“ und seine nachhaltigen Anreize.

Umweltschutz wird belohnt!

Die dänische Hauptstadt Kopenhagen belohnt ab sofort Touristen für ihr ökologisches Verhalten. Mit dem neuen Bonusprogramm „Copenpay“ können Besucher die Schönheit der Stadt genießen und gleichzeitig etwas Gutes für die Umwelt tun.

Indem die Touristen auf nachhaltige Fortbewegungsmittel wie Fahrräder oder öffentliche Verkehrsmittel umsteigen, erhalten sie kostenlose Erlebnisse wie Bootstouren oder Getränke an beliebten Orten wie dem Kanalschloss und dem Dachbar „Level Six.“ Diese Anreize sollen nicht nur die Umwelt schonen, sondern auch den Touristen unvergessliche Erlebnisse bieten.

Nachhaltigkeit und Spaß vereint

Das Projekt „Copenpay“ ist ein Schritt in Richtung Klimaneutralität für Kopenhagen bis 2025. Es soll die Tourismuswirtschaft der Stadt nutzen, um Besucher dazu zu motivieren, umweltbewusster zu reisen. Durch die Teilnahme an ökofreundlichen Aktivitäten erhalten Touristen nicht nur Bonuspunkte, sondern tragen auch dazu bei, die

Umweltbelastung der Stadt zu reduzieren.

Interessierte Touristen können sich entweder auf der Homepage registrieren oder direkt am Programm teilnehmen. Gelegentlich werden Beweise wie Fotos von genutzten Fahrrädern oder öffentlichen Verkehrsmitteltickets angefordert, um die Teilnahme zu überprüfen.

Das Projekt „Copenpay“ ist zunächst bis zum 11. August 2024 geplant, mit der Möglichkeit einer Wiederholung in den folgenden Jahren, wenn es gut aufgenommen wird. Es ist ein wichtiger Schritt im Bemühen Kopenhagens, bis 2025 klimaneutral zu werden und zeigt, dass umweltfreundliches Verhalten belohnt werden kann.

Mehr über das Projekt:

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de